

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

327 (25.11.1907) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 327. Erstes Blatt. Montag, den 25. November (folgt ein zweites Blatt.) 1907.

Amtliche Bekanntmachung.

Der Zentralverband der Gipfer-, Stuckateur- und Verputzmeister Süds- und Westdeutschlands, Karlsruhe, wurde heute in das Vereinsregister Band II D. 3. 51 eingetragen.
Karlsruhe, den 22. November 1907. **Großh. Amtsgericht III.**

Antiquitäten-Versteigerung.

Dienstag, den 26. November 1907,

vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrage des Großh. Landesgewerbeamts in Karlsruhe

Karl-Friedrichstraße 17

nachstehende Gegenstände öffentlich gegen bar:

alte persische Tauschierarbeiten, persische Kupferkannen mit Unterplatte, chinesische Grubenemailvasen, indische Zellenemailteller, wertvolle japanische Bronzevasen sowie verschiedene andere Metallarbeiten aus Japan, China, Indien, Persien, Bulgarien etc., in Silber getriebene Weinkannen, Zinnkannen, wertvolle Uhrenzifferplatten, Schildkrotplatten mit Malerei aus Japan sowie Schildkrotbecher nebst verschiedenen japanischen Lackarbeiten; ferner eine große Anzahl Majolika-, Porzellan-, Fayence-, Ton- und Steingutgegenstände, wie Vasen, Krüge, Teller, Platten etc., verschiedene wertvolle Holzschnitzereiarbeiten und sonst noch vieles, wozu Liebhaber höflichst einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator.

Telephon 1916.

Einladung zum Weihnachtsverkauf für Innere Mission.

Evang. Vereinshaus, Karlsruhe, Adlerstraße 23.

Dienstag, den 26. November,

vormittags 10 Uhr, beginnt unser Verkauf und dauert an diesem wie am folgenden Tag bis 8 Uhr abends. Die Verlosung findet

Montag, den 2. Dezember

statt und können die Gewinne im Frommelhaus, Kreuzstraße 23, 1. Stock, von Donnerstag, den 5. Dezember bis Donnerstag, den 12. Dezember, von vormittags 9-12 Uhr und nachmittags 3-6 Uhr abgeholt werden. Im Hinblick auf die reichen und praktischen Gaben, welche auch diesmal wieder uns zugewendet wurden, können wir zum Besuch des Saales und zum Kauf schöner und passender Weihnachtsgeschenke freudig einladen. Ein Buffet mit warmen und kalten Getränken, ebenfalls mit freundlichen Zuwendungen unserer Freunde hergestellt, bietet Gelegenheit zu Erfrischungen. Beim Eintritt werden von Erwachsenen 20 Pfg., von Kindern in deren Begleitung 10 Pfg. erhoben.

Das Komitee.

Naturalienlieferung.

Die Lieferung von Naturalien für die Tiere des Staatsgartens für die Zeit vom 1. Januar bis mit 31. Dezember 1908 soll in Submission vergeben werden.

Die Naturalien und deren ungefähren Bedarf sind folgende:

Hafer	kg	10000
Gerste	"	8000
Weizen	"	4000
Buchweizen	"	1000
Mais (Pferdejahnmais)	"	4000
Welschhorn	"	2000
Hansfamen	"	600
Kleie	"	3000
Hirse (gewöhnl. Hühnerhirse)	"	500
Brot (sogenanntes Kundenbrot)	"	5000
Wedge (trockene Wasserwedge)	"	350
Pferdefleisch	"	9000

Schriftliche Angebote auf sämtliche oder nur einen Teil der fragl. Gegenstände sind verschlossen und mit der Aufschrift „Naturalienlieferung“ versehen bis längstens Dienstag, den 3. Dezember, abends 6 Uhr, außer einzureichen.

Die näheren Bedingungen über die Lieferungen liegen auf unserm Bureau, Ettlingerstraße 6, zur Einsicht auf, woselbst auch die zu verwendenden Angebotsformulare verabfolgt werden.

Karlsruhe, 22. November 1907. 2.2.

Städtische Gartendirektion.

Auf sogleich zu vermieten

eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, Koch- und Leuchtgas; ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre rechts.

Die Städtische Sparkasse Durlach,

unter Bürgschaft der Stadtgemeinde, daher mündelsicher,

nimmt Einlagen entgegen und verzinst solche

ohne Unterschied der Höhe der Einlagen mit

4%.

Die Verzinsung der Einlagen beginnt jeweils 14 Tage nach dem Tage der Einzahlung.

Kassenstunden jeden Werktag, mit Ausnahme Mittwoch, vormittags 9-12 Uhr und nachmittags $\frac{1}{2}$ 3-6 Uhr.

Der Verwaltungsrat.

6.5.

Stelle-Gesuch. Architekt

(Hochbautechniker) mit langjähriger Bau- und Bureau-Praxis, gewandt im Entwerfen und Detaillieren von Fassaden, flotter Darsteller, sicher in Konstruktion, im Veranschlagen und Abrechnen geübt, in Bauleitung erfahren, selbständiger Arbeiter, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen sofort oder später Stellung. Offerten unter Nr. 7266 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Lüchtiger zuverlässiger Maurer

empfiehlt sich den verehrl. Hausbesitzern für sämtliche Reparaturen, wie Maurer-, Zement- und Dacharbeiten, bei billigster Berechnung.

*2.2. Christian Walter, Scherrstraße 22.

Unentgeltliche Rechtsauskunftstelle für Frauen

Dienstag abend 6-8 Uhr Kriegstr. 44. -

Alt Eisen — Altmetalle

jeder Art, wie Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Zink, sowie sämtliche Metallspäne und Aschen kauft stets jedes Quantum zu höchsten Tagespreisen

Leon Schwarzenberger,
Schönenstraße 73.

8.2. Telephon 2176.

Hasen und Rehelle

kauft zu höchsten Tagespreisen
R. Kleinberger, Schwanenstraße 11.

Rad- und Gehrock-Anzüge

verleiht Franz Beck, Herrenstraße 22.

Moderne Sprachen

Privat und Klassen. Eintritt zu jeder Zeit.
The Berlitz School, Kaiserstrasse 132.

Zwei m. beliebten gut bürgerlichen

Tanz-Kurse

beginnen demnächst und bittet um gefl. Anmeldungen

H. Landmesser, Tanzlehrer,
Karlsruhe, Bachnerstraße 14 II links.
Sehr mäß. Preise. Ia Ref. 5.3.

Kaffee,

selbstgebrannten,
in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
Herm. Wösch Nachfolger,
Jnb. Ph. Schmitt,
Lefingstraße 5.
Rabatt-Marken.



Die vorzüglichste und in Berücksichtigung der Qualitäten
billigste Einkaufsquelle für

Handschuhe

jeder Art und in jeder Preislage ist bei

Ludwig Oehl Nachfolger,

2.2. Karlsruhe, Kaiserstrasse 112.

Bestellungen zur Extra-Anfertigung

feiner Lederwaren und Reiseartikel

für Weihnachten erbitte baldmöglichst.

Alexander Haunz, Reise-Bazar,
4.1. Kaiserstrasse 108.



Färberei und chemische Wasch-Anstalt D. Lasch,

Telephon 1953, Telephon 1953,

färbt und reinigt alle in dieses Fach einschlagender Gegenstände unter Zusicherung
tadelloser und billigster Ausführung.

12.11.

Bädern:

Sofienstraße 28,
Kaiserstraße 50,
Augustastrasse 13,

Ludwigsplatz 40,
Marienstraße 45,
Kaiser-Allee 33,

Georg-Friedrichstraße 22.

Rabatt-Marken.

Kufekke Tausendfach bewährte Nahrung bei:
 Brechdurchfall, Diarrhöe, Darmkatarrh, etc.
 -Kindermehl.
 -Krankenkost.

Alle **Drogen** u. **Chemikalien** für technische u. wissenschaftliche Zwecke.
Carl Roth, Hofdrogerie.



**Kinder-Kleidchen
 Kinder-Jacken
 Kinder-Kragen**

bietet in grosser Auswahl und geschmackvollen Ausführungen zu **mässigen Preisen.**

Marg. Dung,

86 Kaiserstr. 86 86 Kaiserstr. 86.
 9.3. Telephon 1959.
 Spezial-Geschäft für Damen- und Kinder-Konfektion.

Grosse Auswahl in modernem **Haarschmuck**
 3.2. empfiehlt
Luise Wolf wtw.,
 Parfumerie,
 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Gioth's gemahlene Kernseife wascht am besten

Otto Freyheit
 Uhrmacher 4.2.
 117 Kaiserstrasse 117.
Bijouterie in allen Preislagen billigst.
 — Rabatt-Spar-Marken. —

Färberei **KRAMER.**
 Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Weihnachts-Ausstellung von **Spielwaren** und **Galanterie-Artikeln.**
 Grösste Auswahl. — Neuheiten. Billigste Preise.
 Zu geneigtem Besuch ladet ergebenst ein
C. Garbrecht Carl Vohl,
 Inhaber: Kaiserstrasse 193/195.

Spielkarten
 Whist, Piquet, Patience, Bezique, Deutsche, Cego, Skat, Taroc, Lenormand, Bridge etc.
 empfehlen
Gebr. Leichtlin,
 Zähringerstrasse 69.
 3.2.



Flechten.

Vielleicht können Sie sich noch erinnern, daß ich vor längerer Zeit auf Grund Ihres Artikels in der Woche mir das kleine Buch „Die Menschenhaut“ von Ihnen habe schicken lassen. Ich war nämlich auf dem ganzen Leibe mit einer Art Flechte behaftet, welche mich durch das ewige Juden Tag und Nacht nicht in Ruhe ließ. Kein Arzt war imstande, mir das Richtige dafür zu verschreiben. Nach Ankunft Ihres Buches war mein erster Weg zur Apotheke, natürlich nur in dem Gedanken, Mk. 3.—, zu verschicken. Aber es kam anders. — Nach einer Einnahme von kaum 14 Tagen mit **Zuckers Patent-Medizinal-Seife** vollständig verschwunden. Waren meine Flechten.

Deshalb lasse ich es mir nicht nehmen, Ihnen hiermit tausendmal Dank zu sagen, denn Ihre „Zuckers Patent-Medizinal-Seife“ ist nicht Mk. 3.—, sondern Mk. 100.— wert. Ich habe und werde, soviel ich kann, jedem dieses wirkungsvolle Mittel empfehlen.

Greifswald, 12. April 1907. Wästling, Sergeant.
In ähnlicher Weise äußern sich ungezählte Tausende, die an Flechten, Hautgeschwüren, Hautjucken, juckenden Hautausschlägen, Furunkeln etc. leiden, über die Wirkung der weltberühmten **Zuckers Patent-Medizinal-Seife**, D.R.P., ärztlich empfohlen und tausendfach bewährt, Preis Mk. 1.50. Lediglich diese, von allen Seiten bestätigte Wirkung und die große Macht persönlicher Empfehlung begründen die ungeheure Verbreitung von **Zuckers Patent-Medizinal-Seife**. In fast allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien usw. erhältlich. Wo nicht zu haben, direkter Versand durch die alleinigen Fabrikanten **L. Zucker & Co., Berlin 478, Potsdamerstraße 73.**

Niederlagen in Karlsruhe: Hofdrogerie Carl Roth und Parfümerie Hermann Vieler, Kaiserstraße 223. 8.4.
In Durlach bei August Peter, Adler-Drogerie.
En gros: Leopold Fiebig.

Klavierstimmen

sowie Reparaturen an Klavieren und Harmoniums übernimmt zur gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4.
Telephon 1711.

Briketts

sowie
alle anderen Sorten Kohlen
liefert billigst und prompt

M. Ludwig Herzberger,
Kohlen- und Holzhandlung,
Zähringerstr. 23.
Telephon-Ruf 510 B. Finkelstein.

Von heute bis 1. Dezember gewähre ich auf

Silber-Besteckwaren Nickel- und Kupferwaren

auf die ohnehin sehr billigen Preise einen Rabatt von

10 Prozent.

Auf meine sehr billigen Goldwaren (grösstenteils Liquidation) gewähre ich einen Rabatt von

15 Prozent.

Meine Waren sind durchweg nur gute Fabrikate und sind in meinen Schaufenstern, mit Preisen versehen, ausgestellt. s.s.

Carl Strieder, Kaiserstr. 36.

Weihnachten!

Kinderfreuden!

Jetzt ist es Zeit, die Reparaturen an allen kranken und verwundeten Puppen in der

Karlsruher Puppenklinik

H. Bieler, Kaiserstrasse 223,

vornehmen zu lassen, wie: Erneuerung des Gummi, der Haare, Köpfe, Arme oder Beine etc., Neueinkleidung.

Grosses Lager in sämtl. Ersatzteilen, schönen Perücken in echten und Angora-Haaren, schönen Köpfen in Biskuit, Celluloid etc., Glieder-Puppen, Lederbalg-Puppen, gekleidet und ungekleidet.

Puppen-Garderobe

als: Kleider, Wäsche, Hüte, Schuhe und Strümpfe etc.



Erstes und leistungsfähigstes Geschäft am Platze.

8.2.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



mit
Qualitäts- Anthracit-Kohlen (Glänz. Analyse der Gr. Techn. Hochschule hier z. D.)
Anthracit-Eierbriketts (Fabrikation neu aufgenommen)
nur ca. 11% Aschenrückstand, sehr hart, fast keine Grusbildung.

„Bois Communal“ direkter Bahnbezug ohne Zwischen-Handel und ohne Umladung. General-Vertrieb für Deutschland und Oesterreich:

Zähringerstr. 106. **Gehres & Schmidt,** Telephon 200.

Brennmaterialien aller Art. — Buch. Abfallholz Mk. 1.60.
Russfreie Nusskohlen. — Rabatt bei Barzahlung.
Unabhängig vom Kohlen-Kontor.

[4] L.

Moderne und klassische
Kunstblätter.

Grosses Lager
eingerahmter Bilder.

E. Büchle,

Kunsthdlg. u. Rahmenfabr.

Kaiserstrasse 149.

Photographie- und
Bilderrahmen.

Eigene Werkstätte.

Billige Preise.

Räumungs-Verkauf

wegen bevorstehender grosser baulicher Veränderungen zur Vergrösserung meiner Magazine und Ateliers.

Es werden folgend bezeichnete **neue Waren** unter Kostenpreis, teilweise mit **sehr grossem** Verluste abgegeben:

**Modelle in Strassen- und Gesellschafts-
Kleidern, Jacken-Costumes**

jeden Genres und in grosser Auswahl.

**Pelz- und Wintermäntel, Abendmäntel,
Pelzgarnituren, Seiden- und Wollstoffe.**

4.2.

Ebenso die

Restbestände von Sommerwaren und Konfektions
zu aussergewöhnlich reduzierten Preisen.

Es bieten sich durch diesen Räumungs-Verkauf **vorzügliche Gelegenheiten für Weihnachts-Geschenke.**

Hoflieferant **L. MAYER**

Leopoldsplatz — Sofienstrasse 10 — Baden-Baden.



Tagesordnung
des **Grossh. Landgerichts Karlsruhe.**
Strafkammer II.

Dienstag, den 26. Nov. 1907, vormittags 9¹/₄ Uhr:

1. Emil Walter, Möbelpacker von Pforzheim, wegen Diebstahls i. R.
2. Christian Ged, Dienstknecht von Dietigheim, wegen Diebstahls i. R.
3. August Stritmatter, Maschinist von Rühwühl, wegen Betrugs.
4. Karl Christian Ballmer, Maurer von Rintheim, wegen Diebstahls i. R.
5. Jakob Erhardt, Tagelöhner von Linsenheim, wegen Sittlichkeitsverbrechens.
6. Wilhelm Knecht, Goldarbeiter von Steinweg, wegen Einbruchdiebstahls.
7. Johann Bächler, Gipfer von Ottenbronn, wegen erschwerter Urkundenfälschung und Betrugs.

[511]

Puppen-Klinik.



Das ganze Jahr hindurch werden alle zerbrochenen Puppen billig und gut repariert. Sämtliche Ersatzteile in bester Qualität vorrätig.
Grösste Auswahl von den einfachsten bis zu den feinsten Gelenk-
puppen, Stoff- und Ledergestelle, Celluloidpuppen, Schuhe, Strümpfe,
Wäsche, Güte und Puppengarderobe.

Angora- und echte Haarperücken.

Anfertigung nach jeder Angabe bei 10.5.

Gustav Schneider, Herren- und Damen-Friseur,
Ecke Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Billigste Preise. Reelle Bedienung.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Bestellungen

auf das **Karlsruher Tagblatt** für Monat **Dezember** werden auf unserm Bureau Ritterstrasse 1, ebener Erde, sowie von unsern Blatträgern, jederzeit entgegengenommen.

Daselbe kostet in **Karlsruhe** von der Expedition **direkt bezogen** für Monat **Dezember 55 Pfennig** einschließlich Trägerlohn.

Neueintretende Abonnenten erhalten das **Karlsruher Tagblatt** von heute an bis zum **Schluß** des laufenden Monats **unentgeltlich** zugestellt.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Heute beginnt unser grosser

Weihnachts-Verkauf.

Wir haben für diesen Zweck in allen Abteilungen unseres Spezialhauses für Konfektion und Seidenstoffe einerseits so beträchtliche Preis-Herabsetzungen eintreten lassen, andererseits einige grosse Gelegenheitsposten so ausserordentlich billig erstanden, dass wir die seither unserer Kundschaft für solche Gelegenheiten gebotenen Vorteile noch zu übertreffen glauben. Es gelangen unter anderem zum Verkauf:

Abendmäntel und Kimonos in reinwollenem Ia Tuch mit japanischen Besätzen	früher	M. 34.—, 47.—, 54.—, 65.—
	jetzt	M. 19.75, 24.50, 31.—, 39.— etc.
Wintermäntel und Jacken, lange Formen, geschweift, weit und anliegend, in besten, schwarzen und dunkel-farbigen Tuchstoffen	früher	M. 40.—, 53.—, 60.—, 75.—
	jetzt	M. 24.—, 29.—, 39.50, 49.—
Winterjacken, kurze Formen in schwarzem Tuch und farbigen Stoffen, anliegend und halbweit	früher	M. 15.—, 20.—, 29.—, 35.—, 42.—, 50.—
	jetzt	M. 9.75, 13.—, 17.50, 23.—, 29.50, 33.—
Kostüme und Tailenkleider, Ball- und Tanzstundenkleider	früher	M. 32.—, 53.—, 66.—, 80.—, 100—130.—
	jetzt	M. 19.50, 29.50, 39.50, 49.—, 69.— etc.
Samt- und Plüsch-Liftboys, hochelegant, in schwarz, braun, marine	früher	M. 39.—, 43.—, 50.—
	jetzt	M. 24.50, 27.50, 29.50
Lange Plüsch-Mäntel aus allerbestem Plüsch mit Seidenfutter	früher	M. 90.—, 110.—, 120.—
	jetzt	M. 63.—, 72.—, 79.—

Blusen

über 2000 Blusen, darunter
hochelegante Sachen.

Grosser Gruppen-Verkauf.

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	Gruppe IV	Gruppe V	Gruppe VI	Gruppe VII
früher bis 4.75 M. 10.—	früher bis 6.90 M. 14.—	früher bis 9.75 M. 20.—	früher bis 13.75 M. 27.—	früher bis 19.75 M. 38.—	früher bis 24.50 M. 48.—	früher bis 36.50 M. 75.—

Kostümröcke frisch eingetroffen,	Grosse Posten in englischen Stoffen, fuss-frei, kariert, gestreift etc., nur gute Qualitäten.	früher	M. 14.—, 19.—, 24.—, 27—29.—
		jetzt	M. 8.75, 10.75, 13.75, 16.75
	Prima Tuchröcke in schwarz, braun und marineblau, beste Schneiderarbeit, neueste Façons.	früher	M. 32.—, 37.—
		jetzt	M. 19.75, 21.50

Eine Partie **Seidenstoffe,**
kariert, gestreift, gemustert und glatt, für Kleider, Blusen und Futter, nur bewährte Qualitäten.

früher M. 2.50, 3—3.50, 4—4.50
jetzt M. 1.50, 2.—, 2.50

Eine Partie **Samt,**
gestreift, gemustert, für Blusen und Kleider.

früher M. 2—2.50, 2.75—3.50, 4—4.25
jetzt M. 1.—, 1.75, 2.50

In unseren überaus ausgedehnten Geschäftsräumen, offen und übersichtlich ausgelegt, zur freien Besichtigung.

Grosse Ausstellung von

Seiden- und Samt-Resten
für Blusen und Kleider zu ausserordentlich billigen Preisen.

**Kopftüchern, Echarpes,
Spizentüchern, Boas etc.**

Alle Gegenstände, auch abgeschnittene Seiden- und Samtstoffe, werden bis 5. Januar bereitwilligst umgetauscht.

Hirt & Sick Nachf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.